

Hinweise zum Datenschutz für die Lernplattform „Moodle“ der Universität Heidelberg

1. Freiwilligkeit

Die Benutzung von Moodle ist Ihnen freigestellt, es sei denn, die Prüfungsordnung Ihres Studiengangs gestattet die Abnahme von Prüfungsleistungen mithilfe der elektronischen Lernplattform. In diesem Fall richten sich Inhalt und Umfang der Datenverarbeitung nach den Satzungsbestimmungen.

2. Gegenstand und Umfang der Datenverarbeitung

Bei der Nutzung von Moodle werden zum Zwecke der Nutzerverwaltung, der Authentifizierung von Nutzern und der Durchführung virtueller Lehrveranstaltungen folgende Daten zu Ihrer Person verarbeitet:

a) **Daten, die an der Universität Heidelberg bereits gespeichert sind** und die bei der ersten Anmeldung (Registrierung) automatisch in die Moodle-Datenbank übertragen werden. Das sind: Ihr Anmeldenname (entspricht dem URZ-Account/Uni-ID), Ihr Nachname, Ihr Vorname und Ihre Universitäts-E-Mail-Adresse. Diese Daten sind für die Nutzung der Lernplattform zwingend erforderlich.

b) **Daten, die Sie bei der Registrierung eingeben müssen**

Die Felder Stadt/Ort, Land und Beschreibung werden systemseitig gefordert; sie sind nicht vorausgefüllt. Für die Aufgabenerfüllung der Hochschule werden diese Daten nicht benötigt. Deshalb können Sie hier fiktive Angaben machen (*Beispiel: Ort=Musterhausen, Land=Weihnachtsinseln, Beschreibung="x"*).

c) **Daten, die Sie bei der Registrierung eingeben können**

Weitere Daten müssen für die Nutzung der Lernplattform nicht eingegeben werden, jedoch steht es Ihnen frei, bei der Registrierung oder auch später auf Ihrer Profilseite weitere Angaben zu Ihrer Person zu machen. Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, ein Bild von sich hochzuladen.

Die unter a) genannten Daten sowie Ihre Rolle (z. B. Dozent oder Student/Teilnehmer) können grundsätzlich von Kursverwaltern, Dozenten, Tutoren und anderen Teilnehmern eingesehen werden. Sie können einstellen, dass Ihre E-Mail-Adresse für andere Nutzer ausgeblendet wird, dass sie nur für Mitglieder der von Ihnen belegten Kurse oder dass sie für alle Nutzer sichtbar ist. Bitte beachten Sie: für Administratoren und Dozenten ist Ihre E-Mail-Adresse stets sichtbar.

d) **Daten, die bei der Nutzung der Lernplattform im Hintergrund erhoben werden (Protokollierung)**, insbesondere zu welcher Zeit auf welche Bestandteile der Lehrangebote und Profile anderer Nutzer/innen Sie zugreifen, ggf. auch, ob Sie gestellte Aufgaben erledigt sowie ob und wie Sie in Workshops mitgewirkt haben. Diese Daten können z. T. von Dozenten eingesehen werden. Es werden anonyme Nutzungsstatistiken erstellt.

e) **Daten, die Sie bei der Nutzung der Lernplattform selbst eingeben**, z. B. Beiträge, die Sie in Foren einstellen oder Nachrichten, die Sie in einem Chat versenden.

3. Auf der Lernplattform stehen Ihnen folgende Werkzeuge zur Verfügung:

a) Chat

Im Chat können Sie mit anderen Nutzern in Echtzeit kommunizieren. Die Nachrichten sind mit Ihrem Namen sowie der Uhrzeit Ihres Beitrags und ggf. ihrem Bild für alle Kursmitglieder sichtbar. Der Gesprächsverlauf wird temporär gespeichert, bis der letzte Nutzer die aktuelle Chat-Sitzung verlassen hat. Anschließend werden sämtliche Daten des Chats gelöscht. Chat-Protokolle werden nicht gespeichert.

b) Foren

In Foren können Sie mit anderen Kursmitgliedern zeitversetzt kommunizieren. Ihre Beiträge sind jeweils mit Tag und Uhrzeit des Eintrags, ihrem Namen und ggf. ihrem Bild für die anderen Kursmitglieder sichtbar. Beiträge in Foren und angehängte Dateien sind auch nach der Deaktivierung Ihres Moodle-Zugangs für andere Nutzer so lange abrufbar, bis der betroffene Kurs gelöscht wird.

Mit der Administration und Systemverwaltung der zentralen E-Learning-Plattform beauftragte Mitarbeiter/innen haben auf sämtliche der vorstehend genannten Daten Zugriff, verarbeiten diese Daten jedoch nur, soweit dies erforderlich ist, um den ordnungsgemäßen Betrieb der Lernplattform sicherzustellen.

Es werden keine personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben; gesetzliche Übermittlungspflichten bleiben unberührt.

4. Cookies

Mit der Nutzung von Moodle werden drei Cookies auf dem von Ihnen benutzten Computer gespeichert. Sie können Moodle nur verwenden, wenn Sie in ihrem Browser Cookies zumindest temporär zulassen. Die Cookie mit den Namen "MoodleSession" und "MoodleSessionTest" sind Session-Cookies, die nach Schließen Ihres Browsers gelöscht werden. Diese Cookies sind notwendig, um den Zugriff nach dem Login auf alle Seiten zu ermöglichen. Der dritte Cookie heißt "MOODLEID". Mit diesem Cookie wird Ihr Anmeldename in Form einer RC4-Chiffre in Ihrem Browser gespeichert und bei jedem Kontakt mit unserem Server an uns zurück übermittelt. Es ist damit möglich, dass bei einem neuen Einloggen auf unserem Moodle-Server der Anmeldename bereits automatisch in das Login-Formular eingetragen wird. Dieser Cookie hat eine Gültigkeit von 60 Tagen und wird nach Ablauf dieser Zeit von Ihrem Browser automatisch gelöscht, wenn Sie in Ihren Browser-Einstellungen nicht festgelegt haben, dass Cookies schon früher gelöscht werden.

5. Löschung von Daten

Personenbezogene Angaben auf Ihrer Profilseite werden mit Ablauf des Semesters, in dem die Exmatrikulation erfolgt, gelöscht. Profildaten, die Sie auf freiwilliger Basis eingegeben haben, können Sie jederzeit selbst löschen.

Kurse werden für die Dauer von fünf Semestern auf dem Server belassen und anschließend gelöscht. Die Löschung eines Kurses kann durch den Kursleiter/die Kursleiterin bereits früher veranlasst werden.

Insbesondere Beiträge in Wikis, Foren und Journalen sowie von Ihnen bereit gestellte Dateien sind auch nach der Deaktivierung Ihres Moodle-Zugangs für andere Nutzer so lange abrufbar, bis der betroffene Kurs gelöscht wird.

Daten, die bei der Nutzung der Lernplattform im Hintergrund erhoben werden, werden i. d. R. nach 14 Tagen automatisch gelöscht.

5. Auskunfts- und Berichtigungsrechte

Nach dem Landesdatenschutzgesetz (LDSG) haben Sie das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die vom E-Learning-Center über Sie gespeicherten Daten zu erhalten und bei unrichtig gespeicherten Daten deren Berichtigung zu verlangen (§§ 21, 22 LDSG). Ein Auskunfts- oder Berichtigungsersuchen richten Sie bitte schriftlich entweder an das E-Learning-Center, Geschäftsführung, Im Neuenheimer Feld 293, 69120 Heidelberg, oder an den Datenschutzverantwortlichen der Universität Heidelberg. Das LDSG kann im vollständigen Wortlaut unter <http://www.zendas.de/recht/texte/ldsg/gesamt.html> abgerufen werden.

Um die E-Learning-Plattform nutzen zu können, müssen Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten einwilligen. Es entstehen Ihnen keine Nachteile, wenn Sie nicht einwilligen, jedoch ist eine Registrierung in Moodle ohne Ihre Einwilligung nicht möglich.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit gegenüber dem E-Learning-Center, Geschäftsführung, Im Neuenheimer Feld 293, 69120 Heidelberg oder dem Datenschutzverantwortlichen der Universität Heidelberg für die Zukunft widerrufen.